PRESSEINFORMATION



Mazda Motors (Deutschland) GmbH Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Hitdorfer Straße 73 | 51371 Leverkusen tel +49.2173.943.303 | fax +49.2173.943.468 www.mazda-presse.de | info@mazda-presse.de

Mazda Kompaktwagen startet aufgewertet in den Sommer 2008

Mazda3: Noch mehr Auto fürs Geld

- Sport-Optik-Paket betont dynamischen Charakter
- Stilvolle Optik im Interieur
- Preise bleiben unverändert

<u>Leverkusen, 7. Mai 2008:</u>. Der Mazda3 präsentiert sich rechtzeitig zum Frühsommer in Top-Form. Neue Ausstattungsmerkmale und zahlreiche Aufwertungen mit Liebe zum Detail machen den beliebten Mazda Kompaktwagen noch attraktiver – zumal die Preise für alle Motorisierungen und Ausstattungen unverändert bleiben.

Der problemlosen Integration des Musikspielers iPod oder anderer tragbarer Musikgeräte in das Soundsystem des Fahrzeugs steht nun nichts mehr im Wege. Alle Mazda3 (ab Ausstattungslinie Mazda3 Comfort inklusive Mazda3 MPS) verfügen künftig über einen AUX-Anschluss in der Mittelkonsole, über den externe Geräte mit der Audioanlage verbunden werden können. Direkt neben der Buchse befindet sich eine zusätzliche 12V-Steckdose. Zudem sind sowohl der CD-Spieler als auch der CD-Wechsler fortan in der Lage, MP3-Dateien wiederzugeben. Optische Akzente zugunsten eines stilvoll-sportlichen Ambientes im Innenraum setzt in allen Ausstattungslinien künftig eine horizontale Applikation in Klavierlackoptik auf dem Armaturenträger.

Die nächsthöhere Variante **Exclusive** erhält - zusätzlich zu den oben genannten neuen Ausstattungsmerkmalen - folgende Aufwertungen:

- Audioblende in schwarzer Klavierlackoptik
- Beleuchtete Make-Up-Spiegel in den Sonnenblenden für Fahrer und Beifahrer
- Optionale 16-Zoll-Leichtmetallfelgen im neuen Design
- Aufwertung des Sitzbezugs





Das Sondermodell Mazda3 Active basiert auf der Ausstattungslinie Exclusive und umfasst folgende neue Features:

- Sport-Optik-Paket: Grill, Frontschürze mit Nebelscheinwerfern und der Dachheckspoiler (Spoilerleiste am Kofferraum für das viertürige Modell) stammen vom Kintaro-Paket (Mazda3 Sondermodell), Heckschürze und Seitenschweller bleiben unverändert
- 16-Zoll-Leichtmetallfelgen im neuen Design
- Aufwertung des Sitzbezugs

Eine besonders komfortable Möglichkeit, Mazda3 zu fahren, bietet das Sondermodell Active Plus. Es basiert auf der höchsten Ausstattungsstufe Top. Im Zuge der aktuellen Modellpflegemaßnahmen erhält der Active Plus folgende Ausstattungsmerkmale:

- Sport-Optik-Paket: Grill, Frontschürze mit Nebelscheinwerfern und der Dachheckspoiler (Spoilerleiste am Kofferraum für das viertürige Modell) stammen vom Kintaro-Paket (Mazda3 Sondermodell), Heckschürze und Seitenschweller bleiben unverändert
- Abgedunkelte Heckscheibe und abgedunkelte Seitenscheiben hinten
- 17-Zoll-Leichtmetallfelgen nun auch serienmäßig in der Version mit 1,6-Liter-MZR-Benzinmotor

Auch die Farbpalette wurde überarbeitet: Neu im Angebot sind die Metallic-Töne Carminarot, Arachneweiß, Kronosgrau, Atongelb und Tiamatblau, die gegen die Farben Papuagrau, Haitiblau und Theraviolett ausgetauscht werden.

Eine höchst dynamische Ausnahmeerscheinung – sowohl innerhalb der Kompaktbaureihe als auch im Wettbewerbsumfeld – ist der ab 25.600 Euro erhältliche Mazda3 MPS, der mit seinem 191 kW/260 PS starken 2,3-Liter-Turbo-Benzin-Direkteinspritzer zu





den Topsportlern der Kompaktklasse gehört. Er erhält im Zuge der Modellpflege folgende neue Aufwertungen:

- Außenfarbe: Arachneweiß Metallic ersetzt Amulettgrau Metallic
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in etwas dunklerem Finish
- Dekorleiste in Klavierlackoptik mit sportlichem MPS Logo
- Optionale Alcantara-/Leder-Kombination für die Sitze

Preislich betrachtet, bleibt der für sein agiles Handling bekannte und für seine hohe Zuverlässigkeit geschätzte Mazda3 trotz der umfangreichen Erweiterungen und Aufwertungen ganz der Alte: Die Liste beginnt wie bisher bei 15.800 Euro für die fünftürige Schräghecklimousine Mazda3 Sport in Verbindung mit dem 62 kW/84 PS starken 1,4-Liter-Benziner. Darüber hinaus stehen zwei weitere MZR-Benzinmotoren mit 77 kW/105 PS und 110 kW/150 PS sowie zwei Common-Rail-Dieselmotoren (80 kW/109 PS und 105 kW/143 PS) mit serienmäßigem Dieselpartikelfilter zur Verfügung.

Auskunft erteilt: Karin Lindel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0 21 73/9 43-3 03 E-mail: klindel@mazda.de

